

Beschlussempfehlung

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss)

**zu dem Entwurf eines Gesetzes
über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2019
(Haushaltsgesetz 2019)**

– Drucksachen 19/3400, 19/3402 –

hier: Einzelplan 60

Allgemeine Finanzverwaltung

Der Bundestag wolle beschließen,

den Entwurf des Einzelplans 60 mit den aus anliegender Zusammenstellung ersichtlichen Änderungen und den sich daraus ergebenden Änderungen der Abschlusssummen, im Übrigen unverändert nach der Vorlage – Drucksache 19/3400 Anlage –, anzunehmen.

Berlin, den 8. November 2018

Der Haushaltsausschuss

Peter Boehringer
Vorsitzender und
Berichterstatter

Eckhardt Rehberg
Berichterstatter

Andreas Mattfeldt
Berichterstatter

Dr. André Berghegger
Berichterstatter

Johannes Kahrs
Berichterstatter

Andreas Schwarz
Berichterstatter

Volker Münz
Berichterstatter

Martin Hohmann
Berichterstatter

Otto Fricke
Berichterstatter

Ulla Ihnen
Berichterstatterin

Dr. Gesine Löttsch
Berichterstatterin

Sven-Christian Kindler
Berichterstatter

Zusammenstellung

des Entwurfs des Einzelplans 60

Allgemeine Finanzverwaltung

– Drucksache 19/3400 Anlage –

mit den Beschlüssen des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss)

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

Kapitel 6001 – Steuern

| | | | |
|--|--------------------|--|--------------------|
| Tit. 011 01 Lohnsteuer | <i>93 543 000</i> | Tit. 011 01 Lohnsteuer | 94 350 000 |
| Tit. 012 01 Veranlagte Einkommensteuer | <i>28 008 000</i> | Tit. 012 01 Veranlagte Einkommensteuer | 26 690 000 |
| Tit. 013 01 Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne das in Tit. 018 03 erfasste Aufkommen) | <i>10 820 000</i> | Tit. 013 01 Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne das in Tit. 018 03 erfasste Aufkommen) | 10 870 000 |
| Tit. 014 01 Körperschaftsteuer | <i>17 355 000</i> | Tit. 014 01 Körperschaftsteuer | 16 865 000 |
| Tit. 015 01 Umsatzsteuer | <i>95 639 000</i> | Tit. 015 01 Umsatzsteuer | 95 548 000 |
| Tit. 016 01 Einfuhrumsatzsteuer | <i>31 388 000</i> | Tit. 016 01 Einfuhrumsatzsteuer | 32 013 000 |
| Tit. 016 02 Zuweisungen an Länder gemäß § 11 des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern | <i>-7 976 000</i> | Tit. 016 02 Zuweisungen an Länder gemäß § 11 des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern | -7 783 000 |
| Tit. 017 01 Gewerbesteuerumlage | <i>2 052 000</i> | Tit. 017 01 Gewerbesteuerumlage | 2 038 000 |
| Tit. 018 03 Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge | <i>3 540 000</i> | Tit. 018 03 Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge | 3 339 000 |
| Tit. 021 01 Mehrwertsteuer-Eigenmittel der EU | <i>-2 590 000</i> | Tit. 021 01 Mehrwertsteuer-Eigenmittel der EU | -2 600 000 |
| Tit. 022 02 BNE-Eigenmittel der EU | <i>-28 650 000</i> | Tit. 022 02 BNE-Eigenmittel der EU | -28 640 000 |
| Tit. 031 02 Energiesteuer (aus dem Verbrauch von anderen Heizstoffen als von Erdgas) | <i>1 157 000</i> | Tit. 031 02 Energiesteuer (aus dem Verbrauch von anderen Heizstoffen als von Erdgas) | 1 110 000 |

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

(noch Kap. 6001)

| | | | | | |
|-------------|---|-------------------|-------------|---|-------------------|
| Tit. 031 03 | Energiesteuer (sonstiges Aufkommen, ohne das in den Titeln 031 02 und 031 04 erfasste Aufkommen) | 37 233 000 | Tit. 031 03 | Energiesteuer (sonstiges Aufkommen, ohne das in den Titeln 031 02 und 031 04 erfasste Aufkommen) | 36 790 000 |
| Tit. 031 04 | Energiesteuer (aus dem Verbrauch von Erdgas) | 3 060 000 | Tit. 031 04 | Energiesteuer (aus dem Verbrauch von Erdgas) | 3 200 000 |
| Tit. 032 02 | Tabaksteuer | 14 080 000 | Tit. 032 02 | Tabaksteuer | 14 220 000 |
| Tit. 033 01 | Alkoholsteuer | 2 090 000 | Tit. 033 01 | Alkoholsteuer | 2 120 000 |
| Tit. 034 01 | Schaumweinsteuer | 388 000 | Tit. 034 01 | Schaumweinsteuer | 378 000 |
| Tit. 035 02 | Kaffeesteuer | 1 055 000 | Tit. 035 02 | Kaffeesteuer | 1 045 000 |
| Tit. 036 02 | Versicherungsteuer | 13 990 000 | Tit. 036 02 | Versicherungsteuer | 14 050 000 |
| Tit. 037 03 | Stromsteuer | 6 930 000 | Tit. 037 03 | Stromsteuer | 7 000 000 |
| Tit. 038 01 | Kfz-Steuer | 9 090 000 | Tit. 038 01 | Kfz-Steuer | 9 080 000 |
| Tit. 044 01 | Solidaritätszuschlag zur Lohnsteuer | 13 170 000 | Tit. 044 01 | Solidaritätszuschlag zur Lohnsteuer | 13 245 000 |
| Tit. 044 02 | Solidaritätszuschlag zur Einkommensteuer | 3 230 000 | Tit. 044 02 | Solidaritätszuschlag zur Einkommensteuer | 3 075 000 |
| Tit. 044 03 | Solidaritätszuschlag zu den nicht veranlagten Steuern vom Ertrag (ohne das in Tit. 044 06 erfasste Aufkommen) | 1 110 000 | Tit. 044 03 | Solidaritätszuschlag zu den nicht veranlagten Steuern vom Ertrag (ohne das in Tit. 044 06 erfasste Aufkommen) | 1 115 000 |
| Tit. 044 04 | Solidaritätszuschlag zur Körperschaftsteuer | 1 900 000 | Tit. 044 04 | Solidaritätszuschlag zur Körperschaftsteuer | 1 850 000 |
| Tit. 044 06 | Solidaritätszuschlag zur Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge | 440 000 | Tit. 044 06 | Solidaritätszuschlag zur Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge | 415 000 |

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

(noch Kap. 6001)

| | | | |
|---------|--|--------------------|--|
| Tgr. 01 | Veränderungen auf Grund steuerlicher Maßnahmen und Einnahmeentwicklung | Tgr. 01 | Veränderungen auf Grund steuerlicher Maßnahmen und Einnahmeentwicklung |
| | | Tit. 011 19 | Entwurf eines Gesetzes zur Vermeidung von Umsatzsteuerausfällen beim Handel mit Waren im Internet und zur Änderung weiterer steuerlicher Vorschriften |
| | | | -211 000 |
| | | Tit. 015 12 | Entwurf eines Gesetzes zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Teilhabe in der Kindertagesbetreuung |
| | | | -493 000 |
| | | Tit. 015 13 | Entwurf eines Gesetzes zur fortgesetzten Beteiligung des Bundes an den Integrationskosten der Länder und Kommunen und zur Regelung der Folgen der Abfinanzierung des Fonds „Deutsche Einheit“ |
| | | | -6 142 000 |

Kapitel 6002 – Allgemeine Bewilligungen

| | | | |
|-------------|---|-------------|---|
| Tit. 092 01 | Münzeinnahmen | Tit. 092 01 | Münzeinnahmen |
| | 292 000 | | 302 000 |
| Tit. 119 89 | Erlöse aus dem Verkauf von Sammlermünzen | Tit. 119 89 | Erlöse aus dem Verkauf von Sammlermünzen |
| | 377 000 | | 337 000 |
| Tit. 266 01 | Erhebungskostenpauschale | Tit. 266 01 | Erhebungskostenpauschale |
| | 1 060 000 | | 1 020 000 |
| Tit. 359 01 | Entnahmen aus Rücklage zur Finanzierung von Belastungen im Zusammenhang mit der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen | Tit. 359 01 | Entnahmen aus Rücklage zur Finanzierung von Belastungen im Zusammenhang mit der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen |
| | 5 036 342 | | 5 483 928 |
| Tit. 372 03 | Globale Mindereinnahme | Tit. 372 03 | Globale Mindereinnahme |
| | -7 025 000 | | -241 000 |

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

(noch Kap. 6002)

| | |
|---|--|
| <p>Tit. 540 01 Prägekosten, Metallbeschaffungskosten, Kosten für den Vertrieb von Sammlermünzen und die Unterhaltung des Münzumlaufts 399 000</p> <p>Verpflichtungsermächtigung</p> <p>fällig im Haushaltsjahr 2020 bis zu 194 000</p> | <p>Tit. 540 01 Prägekosten, Metallbeschaffungskosten, Kosten für den Vertrieb von Sammlermünzen und die Unterhaltung des Münzumlaufts 359 000</p> <p>Verpflichtungsermächtigung 237 000 davon fällig: im Haushaltsjahr 2020 bis zu 197 000 im Haushaltsjahr 2021 bis zu 5 000 im Haushaltsjahr 2022 bis zu 5 000 im Haushaltsjahr 2023 bis zu 5 000 im Haushaltsjahr 2024 bis zu 5 000 im Haushaltsjahr 2025 bis zu 5 000 im Haushaltsjahr 2026 bis zu 5 000 im Haushaltsjahr 2027 bis zu 5 000 im Haushaltsjahr 2028 bis zu 5 000</p> <p>Tit. 546 02 Verstärkung der Ausgaben zur Vorbereitung der deutschen EU-Ratspräsidentschaft 2020 20 000</p> <p style="margin-left: 40px;">1. Die Mittel dienen zur Deckung eines Mehrbedarfs der Obersten Bundesbehörden zur Vorbereitung der deutschen EU-Ratspräsidentschaft 2020, soweit Einsparungen in den Einzelplänen nicht möglich sind. Die Inanspruchnahme bedarf der Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen.</p> <p style="margin-left: 40px;">2. Die Ausgaben sind bei den entsprechenden Titeln der jeweiligen Einzelpläne zu buchen.</p> |
| <p>Tit. 614 01 Zuweisung an den Energie- und Klimafonds 3 056 841</p> | <p>Tit. 614 01 Zuweisung an den Energie- und Klimafonds 1 791 954</p> |
| <p>Tit. 684 03 Zahlungen nach § 49 b Bundeswahlgesetz, § 28 Europawahlgesetz und dem Parteiengesetz 150 100</p> | <p>Tit. 684 03 Zahlungen nach § 49 b Bundeswahlgesetz, § 28 Europawahlgesetz und dem Parteiengesetz 199 300</p> |
| <p>Tit. 685 01 Zuschuss an die Postbeamtenversorgungskasse 8 341 100</p> | <p>Tit. 685 01 Zuschuss an die Postbeamtenversorgungskasse 8 485 500</p> <p>Tit. 686 01 Verstärkung von Zuschüssen für Maßnahmen regionaler Strukturpolitik/ Strukturwandel Kohlepolitik 500 000</p> <p style="margin-left: 40px;">1. Die Mittel dienen zur Deckung von Ausgaben für Infrastrukturmaßnahmen und Maßnahmen zur regionalwirtschaftlichen Entwicklung.</p> <p style="margin-left: 40px;">2. Die Ausgaben sind bei den entsprechenden Titeln der jeweiligen Einzelpläne zu buchen.</p> |

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

(noch Kap. 6002)

| | |
|--|---|
| | Tit. 686 02 Verstärkung von Maßnahmen zur Förderung künstlicher Intelligenz 50 000 |
| | Verpflichtungsermächtigung in künftigen Haushaltsjahren bis zu 450 000 |
| | 1. Die Ausgaben sind gesperrt. Die Sperre darf erst nach Vorliegen eines zwischen den Ressorts abgestimmten Gesamtkonzepts aufgehoben werden. |
| | 2. Die Verpflichtungsermächtigung ist gesperrt. Die Sperre darf erst nach Vorliegen eines zwischen den Ressorts abgestimmten Gesamtkonzepts aufgehoben werden. |
| | 3. Die Ausgaben sind bei den entsprechenden Titeln der jeweiligen Einzelpläne zu buchen. |
| Tit. 687 02 Zahlung an die Hellenische Republik 148 500 | Tit. 687 02 Zahlung an die Hellenische Republik 230 890 |
| | Verpflichtungsermächtigung 609 960 davon fällig: im Haushaltsjahr 2020 bis zu 334 730 im Haushaltsjahr 2021 bis zu 149 700 im Haushaltsjahr 2022 bis zu 125 530 |
| Die Ausgaben sind gesperrt. <i>Die Sperre darf erst aufgehoben werden nach zustimmendem Beschluss des Deutschen Bundestages zur Fortführung der Abführung des rechnerischen Gegenwertes der Zentralbankgewinne aus dem Halten griechischer Staatsanleihen im Rahmen des Securities Market Programms (SMP) aus dem Bundeshaushalt an Griechenland.</i> | Die Ausgaben sind gesperrt. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages. |
| Tit. 687 04 EU-TUR-Flüchtlingsfazilität, bilateraler Beitrag Deutschlands 18 400 | Tit. 687 04 EU-TUR-Flüchtlingsfazilität, bilateraler Beitrag Deutschlands 67 200 |
| Tit. 971 05 Globale Mehrausgabe 2 520 000 | |
| Tit. 972 01 Globale Minderausgabe - | Tit. 972 01 Globale Minderausgabe -350 000 |
| Tgr. 02 Beiträge an internationale und supranationale Einrichtungen | Tgr. 02 Beiträge an internationale und supranationale Einrichtungen |
| Tit. 687 27 Ausgleichszahlungen an den ESM für negative Renditen seiner Bareinlagen bei der Deutschen Bundesbank - | Tit. 687 27 Ausgleichszahlungen an den ESM für negative Renditen seiner Bareinlagen bei der Deutschen Bundesbank 154 000 |

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

**Kapitel 6002 – Anlage 2
Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Digitale Infrastruktur" (6097)**

Haushaltsvermerk – Einnahmen

1. Mehreinnahmen bei folgenden Titeln: 131 01 und 211 01 sind gemäß § 6 Digitalinfrastrukturfondsgesetz (DIFG) zweckgebunden. Sie dienen bis zur Höhe von 70 Prozent nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Tgr. 01.
2. Mehreinnahmen bei folgenden Titeln: 131 01 und 211 01 sind gemäß § 6 Digitalinfrastrukturfondsgesetz (DIFG) zweckgebunden. Sie dienen bis zur Höhe von 30 Prozent nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Tgr. 02.

Tit. 131 01 Erlöse aus der Vergabe der Frequenzen

-

Es wird zugelassen, dass die Zahlungsfrist der Vergabeerlöse, die sich auf Grund eines von der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen nach § 55 Absatz 10 in Verbindung mit § 61 des Telekommunikationsgesetzes angeordneten Vergabeverfahrens ergeben, geändert werden. Dabei finden die Stundungsvorschriften der Bundeshaushaltsordnung keine Anwendung.

Tit. 211 01 Zuweisungen aus dem Bundeshaushalt nach § 4 Digitalinfrastrukturfondsgesetz (DIFG)

-

Tgr. 01 Förderung von Investitionen zur unmittelbaren Unterstützung des Ausbaus von Gigabitnetzen

Tit. 359 11 Entnahme aus der Rücklage für den Gigabitnetzausbau

1 680 000

Mehreinnahmen sind gemäß § 4 Digitalinfrastrukturfondsgesetz (DIFG) zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Tgr. 01.

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

(noch Kap. 6002 – Anlage 2)

Tgr. 02 Finanzhilfen an die Länder für gesamtstaatlich bedeutsame Investitionen der Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände) in die bildungsbezogene digitale Infrastruktur für Schulen

Tit. 359 22 Entnahme aus der Rücklage für den DigitalPakt Schule
720 000

Mehreinnahmen sind gemäß § 4 Digitalinfrastrukturfondsgesetz (DIFG) zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Tgr. 02.

Tgr. 01 Förderung von Investitionen zur unmittelbaren Unterstützung des Ausbaus von Gigabitnetzen

1. Die Ausgaben bei Tit. 894 11 sind gesperrt.
Die Aufhebung der Sperre setzt das Inkrafttreten des Digitalinfrastrukturfondsgesetzes (DIFG) voraus.
2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Tit. 894 11 ist gesperrt.
Die Aufhebung der Sperre setzt das Inkrafttreten des Digitalinfrastrukturfondsgesetzes (DIFG) voraus.
3. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgenden Titeln geleistet werden: 131 01 und 211 01, in Höhe von 70 Prozent der Einnahmen.
5. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 359 11.
6. Rückzahlungen fließen den Ausgaben zu.

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

(noch Kap. 6002 – Anlage 2)

Tit. 894 11 Unterstützung des Ausbaus von Gigabitnetzen 74 656

| | |
|------------------------------------|-----------|
| Verpflichtungsermächtigung | 3 354 625 |
| davon fällig: | |
| im Haushaltsjahr 2020 bis zu | 429 875 |
| im Haushaltsjahr 2021 bis zu | 1 067 375 |
| im Haushaltsjahr 2022 bis zu | 1 037 375 |
| im Haushaltsjahr 2023 bis zu | 740 000 |
| im Haushaltsjahr 2024 bis zu | 30 000 |
| im Haushaltsjahr 2025 bis zu | 30 000 |
| im Haushaltsjahr 2026 bis zu | 20 000 |

Die Verpflichtungsermächtigung ist in Höhe von 2 051 281 T€ gesperrt.

| | |
|--------------------------|-----------|
| Haushaltsjahr 2020 | 27 985 |
| Haushaltsjahr 2021 | 305 921 |
| Haushaltsjahr 2022 | 1 007 375 |
| Haushaltsjahr 2023 | 710 000 |

Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen.

Tit. 919 11 Zuführung an die Rücklage für den Gigabitnetz-ausbau 1 605 344

Tgr. 02 Finanzhilfen an die Länder für gesamtstaatlich bedeutsame Investitionen der Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände) in die bildungsbezogene digitale Infrastruktur für Schulen

1. Die Ausgaben bei Tit. 882 21 sind gesperrt.

Die Aufhebung der Sperre setzt das Inkrafttreten einer Grundgesetzänderung, die eine Gewährung von Finanzhilfen an die Länder für gesamtstaatlich bedeutsame Investitionen der Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände) in die bildungsbezogene digitale Infrastruktur für Schulen – unabhängig von einer Finanzschwäche von Kommunen – ermöglicht und das Inkrafttreten des Digitalinfrastrukturfondsgesetzes (DIFG) voraus.

2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgenden Titeln geleistet werden: 131 01 und 211 01, in Höhe von 30 Prozent der Einnahmen.
4. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 359 22.
5. Rückzahlungen fließen den Ausgaben zu.

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

(noch Kap. 6002 – Anlage 2)

Tit. 882 21 Zuweisungen an die Länder zur Förderung von Investitionen in die digitale Infrastruktur für Schulen gemäß § 2 Absatz 2 Digitalinfrastrukturfondsgesetz (DIGF)

720 000

Tit. 919 22 Zuführung an die Rücklage für den DigitalPakt Schule

**Kapitel 6002 – Anlage 3
Wirtschaftsplan des Energie- und Klimafonds (6092)**

Tit. 132 02 Erlöse aus der Versteigerung von Berechtigungen gemäß Treibhausgas-Emissionshandelsgesetz

1 213 000

Tit. 132 02 Erlöse aus der Versteigerung von Berechtigungen gemäß Treibhausgas-Emissionshandelsgesetz

2 124 000

Tit. 211 01 Zuweisungen aus dem Bundeshaushalt nach § 4 EKFG

3 056 841

Tit. 211 01 Zuweisungen aus dem Bundeshaushalt nach § 4 EKFG

1 791 954

Tit. 359 01 Entnahme aus Rücklage

1 606 936

Tit. 359 01 Entnahme aus Rücklage

2 206 936

Haushaltsvermerk – Ausgaben

(...)

2. Einsparungen bei folgenden Titeln: 661 01, 661 07, **683 02**, 683 03, 683 04, 686 02, 686 03, 686 04, 686 05, 686 06, 686 07, 686 08, 686 10, 686 11, 686 12, 686 13, 686 14, 687 02, 687 04, 891 01, **891 02**, 893 01, 893 02, 893 03 und 893 04 dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: 919 01.

3. Einsparungen bei folgenden Titeln: **683 02**, 683 03, 683 04, 686 03, 686 04, 686 08, 686 10, 686 11, 686 12, 686 13, 686 14, 687 02, 687 04, 893 01, 893 03 und 893 04 dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 661 07 und 891 01.

Die Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist in Höhe der im HKR-Verfahren auf das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie zugewiesenen Mittel beschränkt. Bei der Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist das Bundesministerium der Finanzen zu beteiligen.

(...)

5. Die Ausgaben folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: **683 02**, 683 03, 683 04, 686 03, 686 04, 686 08, 686 10, 686 11, 686 12, 686 13, 686 14, 687 02, 687 04, 893 01, 893 03 und 893 04.

Die Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist in Höhe der im HKR-Verfahren auf das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie zugewiesenen Mittel beschränkt. Bei der Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist das Bundesministerium der Finanzen zu beteiligen.

Haushaltsvermerk – Ausgaben

(...)

2. Einsparungen bei folgenden Titeln: 661 01, 661 07, 683 03, 683 04, **685 01**, 686 02, 686 03, 686 04, 686 05, 686 06, 686 07, 686 08, 686 10, 686 11, 686 12, 686 13, 686 14, **687 01**, 687 02, 687 04, 891 01, **892 01**, 893 01, 893 02, 893 03 und 893 04 dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: 919 01.

3. Einsparungen bei folgenden Titeln: 683 03, 683 04, 686 03, 686 04, 686 08, 686 10, 686 11, 686 12, 686 13, 686 14, 687 02, 687 04, 893 01, 893 03 und 893 04 dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 661 07 und 891 01.

Die Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist in Höhe der im HKR-Verfahren auf das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie zugewiesenen Mittel beschränkt. Bei der Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist das Bundesministerium der Finanzen zu beteiligen.

5. Die Ausgaben folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: 683 03, 683 04, 686 03, 686 04, 686 08, 686 10, 686 11, 686 12, 686 13, 686 14, 687 02, 687 04, 893 01, 893 03 und 893 04.

Die Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist in Höhe der im HKR-Verfahren auf das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie zugewiesenen Mittel beschränkt. Bei der Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist das Bundesministerium der Finanzen zu beteiligen.

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

(noch Kap. 6002 – Anlage 3)

- | | |
|--|--|
| <p>6. Die Ausgaben folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: 683 02, 683 04 und 893 04. Die Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist in Höhe der im HKR-Verfahren auf das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie zugewiesenen Mittel beschränkt. Bei der Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist das Bundesministerium der Finanzen zu beteiligen.</p> <p>7. <i>Die Ausgaben folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: 683 02 und 686 06.</i> <i>Die Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist in Höhe der im HKR-Verfahren auf das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft zugewiesenen Mittel beschränkt. Bei der Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist das Bundesministerium der Finanzen zu beteiligen.</i></p> <p>8. Die Ausgaben folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: 683 04, 891 02 und 893 02. Die Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist in Höhe der im HKR-Verfahren auf das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie zugewiesenen Mittel beschränkt. Bei der Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist das Bundesministerium der Finanzen zu beteiligen.</p> <p>(...)</p> <p>10. Die Verpflichtungsermächtigungen folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: 683 02, 683 04, 686 03, 686 04, 686 08, 686 10, 686 11, 686 12, 686 13, 686 14, 687 02, 687 04, 893 03 und 893 04. Die Deckungsfähigkeit ist in Höhe der im HKR-Verfahren auf das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie zugewiesenen Verpflichtungsermächtigungen beschränkt. Sie gilt nur innerhalb des jeweiligen Fälligkeitsjahres und ist auf 5 Prozent der Jahressumme aller einbezogenen Titel begrenzt. Bei der Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist das Bundesministerium der Finanzen zu beteiligen.</p> <p>11. Die Verpflichtungsermächtigungen folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: 683 02, 683 04 und 893 04. (...)</p> <p>12. <i>Die Verpflichtungsermächtigungen folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: 683 02 und 686 06.</i> <i>Die Deckungsfähigkeit ist in Höhe der im HKR-Verfahren auf das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft zugewiesenen Verpflichtungsermächtigungen beschränkt. Sie gilt nur innerhalb des jeweiligen Fälligkeitsjahres und ist auf 5 Prozent der Jahressumme aller einbezogenen Titel begrenzt. Bei der Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist das Bundesministerium der Finanzen zu beteiligen.</i> (...)</p> | <p>6. Die Ausgaben folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: 683 04 und 893 04. Die Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist in Höhe der im HKR-Verfahren auf das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie zugewiesenen Mittel beschränkt. Bei der Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist das Bundesministerium der Finanzen zu beteiligen.</p> <p>7. Die Ausgaben folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: 683 04 und 893 02. Die Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist in Höhe der im HKR-Verfahren auf das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie zugewiesenen Mittel beschränkt. Bei der Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist das Bundesministerium der Finanzen zu beteiligen.</p> <p>9. Die Verpflichtungsermächtigungen folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: 683 04, 686 03, 686 04, 686 08, 686 10, 686 11, 686 12, 686 13, 686 14, 687 02, 687 04, 893 03 und 893 04. Die Deckungsfähigkeit ist in Höhe der im HKR-Verfahren auf das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie zugewiesenen Verpflichtungsermächtigungen beschränkt. Sie gilt nur innerhalb des jeweiligen Fälligkeitsjahres und ist auf 5 Prozent der Jahressumme aller einbezogenen Titel begrenzt. Bei der Inanspruchnahme des Deckungsvermerks ist das Bundesministerium der Finanzen zu beteiligen.</p> <p>10. Die Verpflichtungsermächtigungen folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: 683 04 und 893 04. (...)</p> |
|--|--|

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

(noch Kap. 6002 – Anlage 3)

| | |
|---|---|
| <p>Tit. 661 01 Förderung von Maßnahmen zur energetischen Stadtsanierung, KfW</p> | <p>Tit. 661 01 Förderung von Maßnahmen zur energetischen Stadtsanierung, KfW</p> |
| <p>Verpflichtungsermächtigung 83 655 davon fällig: im Haushaltsjahr 2020 bis zu 12 960 im Haushaltsjahr 2021 bis zu 12 933 im Haushaltsjahr 2022 bis zu 15 842 im Haushaltsjahr 2023 bis zu 5 900 im Haushaltsjahr 2024 bis zu 5 270 im Haushaltsjahr 2025 bis zu 3 790 im Haushaltsjahr 2026 bis zu 9 460 im Haushaltsjahr 2027 bis zu 8 620 im Haushaltsjahr 2028 bis zu 7 400 im Haushaltsjahr 2029 bis zu 1 480</p> | <p>Verpflichtungsermächtigung 68 655 davon fällig: im Haushaltsjahr 2020 bis zu 12 960 im Haushaltsjahr 2021 bis zu 12 933 im Haushaltsjahr 2022 bis zu 15 842 im Haushaltsjahr 2023 bis zu 5 900 im Haushaltsjahr 2024 bis zu 5 270 im Haushaltsjahr 2025 bis zu 3 790 im Haushaltsjahr 2026 bis zu 4 460 im Haushaltsjahr 2027 bis zu 3 620 im Haushaltsjahr 2028 bis zu 2 400 im Haushaltsjahr 2029 bis zu 1 480</p> |
| <p>Tit. 661 07 Förderung von Maßnahmen zur energetischen Gebäudesanierung „CO 2 –Gebäudesanierungsprogramm“, KfW</p> <p>1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: 683 02, 683 03, 683 04, 686 03, 686 04, 686 08, 686 10, 686 11, 686 12, 686 13, 686 14, 687 02, 687 04, 893 01, 893 03 und 893 04.</p> | <p>Tit. 661 07 Förderung von Maßnahmen zur energetischen Gebäudesanierung „CO 2 –Gebäudesanierungsprogramm“, KfW</p> <p>1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: 683 03, 683 04, 686 03, 686 04, 686 08, 686 10, 686 11, 686 12, 686 13, 686 14, 687 02, 687 04, 893 01, 893 03 und 893 04.</p> |
| <p>Tit. 683 02 Forschungs- und Entwicklungsvorhaben: Erneuerbare Energien und Energieeffizienz</p> <p style="text-align: right;">399 626</p> <p>Verpflichtungsermächtigung 710 650 davon fällig: im Haushaltsjahr 2020 bis zu 227 000 im Haushaltsjahr 2021 bis zu 210 000 im Haushaltsjahr 2022 bis zu 230 000 im Haushaltsjahr 2023 bis zu 43 650</p> <p>1. Die Erläuterungen sind verbindlich.</p> | |

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

(noch Kap. 6002 – Anlage 3)

2. *Bei den FuE-orientierten Aufträgen und Zuwendungen, die aus diesem Titel finanziert werden, dürfen – auch in Kooperation mit Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft (insbesondere kleinen und mittleren Unternehmen), mit Hochschulen und anderen Forschungseinrichtungen – auch rechtlich unselbstständige Bundesbehörden und -einrichtungen mit FuE-Aufgaben einschließlich der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) unmittelbar als Antragsteller oder Bieter auftreten. Die Feststellung der Auftragswürdigkeit erfolgt im Vergabeverfahren nach VOF/VOL bzw. bei Projektanträgen im Rahmen eines ergebnisoffenen, wettbewerblichen Begutachtungsverfahrens gemäß den jeweiligen Förderrichtlinien. Die gewährten Haushaltsmittel werden den rechtlich unselbstständigen Bundesbehörden und -einrichtungen mit FuE-Aufgaben im Wege der Zuweisung bereitgestellt.*

Verbindliche Erläuterungen:

| Bezeichnung | 1000 € |
|--|----------------|
| <i>1. Anwendungsorientierte Forschung (BMWi)</i> | <i>285 248</i> |
| <i>2. Grundlagenforschung (BMBF)</i> | <i>91 325</i> |
| <i>3. sonstige Forschung (BMEL)</i> | <i>23 053</i> |

Tit. 683 04 Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Elektromobilität
335 000

| | |
|------------------------------------|----------------|
| Verpflichtungsermächtigung | 189 263 |
| davon fällig: | |
| im Haushaltsjahr 2020 bis zu | 17 243 |
| im Haushaltsjahr 2021 bis zu | 48 285 |
| im Haushaltsjahr 2022 bis zu | 50 000 |
| im Haushaltsjahr 2023 bis zu | 73 735 |

Tit. 683 04 Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Elektromobilität
382 100

| | |
|------------------------------------|----------------|
| Verpflichtungsermächtigung | 580 163 |
| davon fällig: | |
| im Haushaltsjahr 2020 bis zu | 74 243 |
| im Haushaltsjahr 2021 bis zu | 236 285 |
| im Haushaltsjahr 2022 bis zu | 195 900 |
| im Haushaltsjahr 2023 bis zu | 73 735 |

Tit. 685 01 Modellvorhaben zur Anpassung an den Klimawandel in Stadt und Land
10 000

| | |
|------------------------------------|---------------|
| Verpflichtungsermächtigung | 90 000 |
| davon fällig: | |
| im Haushaltsjahr 2020 bis zu | 40 000 |
| im Haushaltsjahr 2021 bis zu | 30 000 |
| im Haushaltsjahr 2022 bis zu | 20 000 |

1. Die Ausgaben sind gesperrt.

Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.

2. Die Verpflichtungsermächtigung ist gesperrt.

Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

(noch Kap. 6002 – Anlage 3)

| | | | | | |
|-------------|---|----------------|-------------|---|----------------|
| Tit. 686 03 | Querschnittsaufgabe Energieeffizienz | 375 315 | Tit. 686 03 | Querschnittsaufgabe Energieeffizienz | 358 315 |
| | Verpflichtungsermächtigung | 310 000 | | Verpflichtungsermächtigung | 295 300 |
| | davon fällig: | | | davon fällig: | |
| | im Haushaltsjahr 2020 bis zu | 90 000 | | im Haushaltsjahr 2020 bis zu | 85 000 |
| | im Haushaltsjahr 2021 bis zu | 80 000 | | im Haushaltsjahr 2021 bis zu | 75 000 |
| | im Haushaltsjahr 2022 bis zu | 70 000 | | im Haushaltsjahr 2022 bis zu | 66 500 |
| | im Haushaltsjahr 2023 bis zu | 70 000 | | im Haushaltsjahr 2023 bis zu | 68 800 |
| Tit. 686 04 | Markteinführungsprogramm zur Förderung des Einsatzes erneuerbarer Energien | 102 817 | Tit. 686 04 | Markteinführungsprogramm zur Förderung des Einsatzes erneuerbarer Energien | 328 068 |
| | Verpflichtungsermächtigung | 70 000 | | Verpflichtungsermächtigung | 230 000 |
| | davon fällig: | | | davon fällig: | |
| | im Haushaltsjahr 2020 bis zu | 67 000 | | im Haushaltsjahr 2020 bis zu | 181 000 |
| | im Haushaltsjahr 2021 bis zu | 3 000 | | im Haushaltsjahr 2021 bis zu | 36 000 |
| | | | | im Haushaltsjahr 2022 bis zu | 12 000 |
| | | | | im Haushaltsjahr 2023 bis zu | 1 000 |
| Tit. 686 07 | Förderung von Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel | | Tit. 686 07 | Förderung von Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel | |
| | Verpflichtungsermächtigung | 2 649 | | Verpflichtungsermächtigung | 3 649 |
| | davon fällig: | | | davon fällig: | |
| | im Haushaltsjahr 2020 bis zu | 1 279 | | im Haushaltsjahr 2020 bis zu | 1 279 |
| | im Haushaltsjahr 2021 bis zu | 570 | | im Haushaltsjahr 2021 bis zu | 1 570 |
| | im Haushaltsjahr 2022 bis zu | 800 | | im Haushaltsjahr 2022 bis zu | 800 |
| Tit. 686 08 | Energieeffizienz in Industrie und Gewerbe | 198 530 | Tit. 686 08 | Energieeffizienz in Industrie und Gewerbe | 168 530 |
| Tit. 686 13 | Programme und Maßnahmen der Energiewende in den Bereichen Erneuerbare Energien, Strom und Netze, Digitalisierung und Energieinfrastruktur | 108 628 | Tit. 686 13 | Programme und Maßnahmen der Energiewende in den Bereichen Erneuerbare Energien, Strom und Netze, Digitalisierung und Energieinfrastruktur | 109 428 |
| Tit. 686 14 | Beratung Energieeffizienz | 41 150 | Tit. 686 14 | Beratung Energieeffizienz | 68 638 |
| | Verpflichtungsermächtigung | 35 000 | | Verpflichtungsermächtigung | 56 700 |
| | davon fällig: | | | davon fällig: | |
| | im Haushaltsjahr 2020 bis zu | 23 000 | | im Haushaltsjahr 2020 bis zu | 41 700 |
| | im Haushaltsjahr 2021 bis zu | 12 000 | | im Haushaltsjahr 2021 bis zu | 14 000 |
| | | | | im Haushaltsjahr 2022 bis zu | 1 000 |

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

(noch Kap. 6002 – Anlage 3)

| | |
|--|---|
| <p>Tit. 687 01 Internationaler Klima- und Umweltschutz</p> <p style="text-align: center;">-</p> <p>Tit. 891 01 Zuschüsse an Privateigentümer zur Förderung von Maßnahmen zur energetischen Gebäudesanierung „CO 2 –Gebäudesanierungsprogramm“ der KfW</p> <p style="margin-left: 20px;">1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: 683 02, 683 03, 683 04, 686 03, 686 04, 686 08, 686 10, 686 11, 686 12, 686 13, 686 14, 687 02, 687 04, 893 01, 893 03 und 893 04.</p> <p>Tit. 891 02 Maßnahmen zur Nachrüstung von Dieselmotoren des ÖPNV</p> <p style="text-align: right;">55 000</p> <p>Tit. 893 01 Zuschüsse zum Kauf elektrisch betriebener Fahrzeuge</p> <p style="text-align: right;">48 000</p> | <p>Tit. 687 01 Internationaler Klima- und Umweltschutz – Export von Technologien gegen die Vermüllung der Meere</p> <p style="text-align: right;">5 000</p> <p>Verpflichtungsermächtigung 45 000 davon fällig: im Haushaltsjahr 2020 bis zu 15 000 im Haushaltsjahr 2021 bis zu 15 000 im Haushaltsjahr 2022 bis zu 10 000 im Haushaltsjahr 2023 bis zu 5 000</p> <p>Tit. 891 01 Zuschüsse an Privateigentümer zur Förderung von Maßnahmen zur energetischen Gebäudesanierung „CO 2 –Gebäudesanierungsprogramm“ der KfW</p> <p style="margin-left: 20px;">1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: 683 03, 683 04, 686 03, 686 04, 686 08, 686 10, 686 11, 686 12, 686 13, 686 14, 687 02, 687 04, 893 01, 893 03 und 893 04.</p> <p>Tit. 892 01 Investitionen zur Dekarbonisierung der Industrie</p> <p style="text-align: right;">15 000</p> <p>Verpflichtungsermächtigung 30 000 davon fällig: im Haushaltsjahr 2020 bis zu 12 000 im Haushaltsjahr 2021 bis zu 12 000 im Haushaltsjahr 2022 bis zu 4 000 im Haushaltsjahr 2023 bis zu 2 000</p> <p>Tit. 893 01 Zuschüsse zum Kauf elektrisch betriebener Fahrzeuge</p> <p style="text-align: right;">150 000</p> <p>Verpflichtungsermächtigung</p> <p>fällig im Haushaltsjahr 2020 bis zu 90 000</p> |
|--|---|

Entwurf

Beschlüsse des 8. Ausschusses

**Geldansätze bei Einnahmen und Ausgaben
sowie bei Verpflichtungsermächtigungen in 1 000 €**

(noch Kap. 6002 – Anlage 3)

| | | | |
|--|------------------|--|------------------|
| Tit. 893 02 Zuschüsse zur Errichtung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge Verpflichtungsermächtigung 63 000 davon fällig: im Haushaltsjahr 2020 bis zu 48 000 im Haushaltsjahr 2021 bis zu 15 000 | 100 000 | Tit. 893 02 Zuschüsse zur Errichtung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge Verpflichtungsermächtigung 78 000 davon fällig: im Haushaltsjahr 2020 bis zu 63 000 im Haushaltsjahr 2021 bis zu 15 000 | 155 000 |
| Tit. 893 03 Modellvorhaben Wärmenetzsysteme 4.0 | | Tit. 893 03 Transformation Wärmenetze | |
| Tit. 919 01 Zuführung an Rücklage Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: 661 01, 661 07, 683 02 , 683 03, 683 04, 686 02, 686 03, 686 04, 686 05, 686 06, 686 07, 686 08, 686 10, 686 11, 686 12, 686 13, 686 14, 687 02, 687 04, 891 01, 891 02 , 893 01, 893 02, 893 03 und 893 04. | 1 247 748 | Tit. 919 01 Zuführung an Rücklage Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: 661 01, 661 07, 683 03, 683 04, 685 01 , 686 02, 686 03, 686 04, 686 05, 686 06, 686 07, 686 08, 686 10, 686 11, 686 12, 686 13, 686 14, 687 01 , 687 02, 687 04, 891 01, 892 01 , 893 01, 893 02, 893 03 und 893 04. | 1 507 848 |

Kapitel 6004 – Bundesimmobilienangelegenheiten

| | |
|--|------------------|
| Tit. 121 01 Abführung der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben 2 365 000 | 2 355 000 |
|--|------------------|